

Duales Studium - Informatik

Informationen für Studierende und Unternehmen

Inhaltsverzeichnis

Duales Studienformat Informatik	3
Nähere Informationen	3
Praxisverlauf	3
Duale Transfermodule	4
Modultafel	5
Regelstudienverlauf Fachbereich Informatik und Medien (dual)	6
Impressum	7

Duales Studienformat Informatik

Neben dem Vollzeitstudium ist es auch möglich Informatik dual zu studieren.

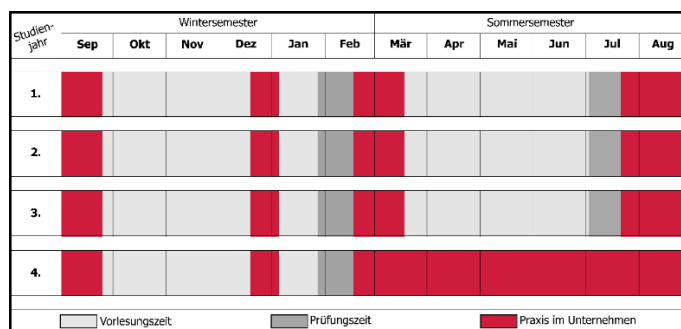
IT steckt in der heutigen Zeit fast überall drin. Die besondere Befähigung von ausgebildeten Informatiker/-innen liegt in der Analyse, Konzeption, Entwicklung und Konfiguration von Hard- und Softwaresystemen und deren Einbettung in bestehende Umgebungen sowie in der Planung und Organisation, in der Anpassung von System- und Anwendungssoftware. Aufbauend auf der nachhaltigen Vermittlung von Grundlagenwissen auf den Gebieten der Informatik und Medien lernen die Studierenden konkrete digitale Werkzeuge, Programme und Systeme kennen, die den Berufseinstieg sehr erleichtern.

Nähere Informationen

Bewerbungszeitraum	Wintersemester: 01.06. - 15.10.
Abschluss	Bachelor of Science (180 CP)
Dauer	6 - 8 Semester (3 - 4 Jahre)
Praxisphasen	Wintersemester: 7 Wochen (einschließlich Weihnachten) Sommersemester: 10 Wochen
Akkreditierung	Ja (FIBAA)
Numerus clausus	Nein
Vorpraktikum	Nein
Mögliche Masterstudiengänge	Informatik (M.Sc.) (jetzt auch dual möglich!)

Praxisverlauf

Die folgende Abbildung zeigt den zeitlichen Ablauf des dualen Bachelorstudiums im Fachbereich Informatik und Medien. Bei der eingezeichneten Praxisphase vor dem 1. Semester handelt es sich um eine Empfehlung.



Die dual Studierenden sollen die Praxisanteile ihres Studiums wie z.B. Praxisphasen, Projektarbeiten und die Bachelorarbeit unter den entsprechenden Voraussetzungen im Unternehmen absolvieren.

Außerdem sind sie während der vorlesungsfreien Zeit im Unternehmen eingebunden. Ein möglicher vorlesungsfreier Tag während der Vorlesungszeit kann ebenso genutzt werden, um der betrieblichen Tätigkeit nachzukommen.

Duale Transfermodule

Bei den in der Modultafel (nächste Seite) dunkelgrau hinterlegten Fächern handelt es sich um Module, die auch in der Praxis, also im Unternehmen durchgeführt werden können. Dual Studierende müssen im Laufe ihres Studiums mindestens 3 Duale Transfermodule (zzgl. Betreutes Praxisprojekt und Bachelorarbeit) in Verbindung mit dem Praxispartner erfolgreich absolvieren.

- **Projekt in der Praxis**

Das Projekt im 7. Semester (im normalen Vollzeitstudium befindet sich das Projekt im 5. Semester) dient dazu, das Erlernte der vorherigen Fachsemester praktisch umzusetzen. Ziele und Inhalte des Projekts können dem Modulhandbuch entnommen werden. Bei den zu bearbeitenden Fragestellungen kann es sich um selbstgewählte, von den Lehrenden vorgegebene sowie um Themen aus dem Unternehmen handeln. Um den wissenschaftlichen Anspruch zu sichern werden die Projekte von den entsprechenden Lehrenden benotet.

- **Wahlpflichtfach in der Praxis**

In den höheren Semestern werden von den Studierenden Wahlpflichtfächer (WPF) gewählt. Die angebotenen WPF können dem aktuellen Modulhandbuch entnommen werden.

- Ähnlich wie in dem oben beschriebenen „Projekt in der Praxis“ können zwei der zu belegenden WPF in der Praxis durchgeführt werden. Das heißt, die dual Studierenden können nach Absprache **auch firmeninterne Themen**, die zu den entsprechenden WPF passen, behandeln.
- Die **Voraussetzung** dafür ist, dass ein Zugriff auf die entsprechenden firmeninternen Daten, Systeme und Geräte gewährleistet ist. Wird dies ermöglicht, müssen die dual Studierenden rechtzeitig mit ihrer Idee an die entsprechenden Lehrenden herantreten.
- Im Gespräch zwischen dual Studierenden und Lehrenden muss geklärt werden, inwieweit der **Umfang der Aufgabe**, der **wissenschaftliche Anspruch**, die **Art der Prüfungsleistung** und die **Bereitschaft des/der Lehrenden** die Aufgabe zu betreuen gegeben sind, um das WPF in der Praxis durchführen zu können.
- Mit Einverständnis des/der Lehrenden und der betreuenden Person im Unternehmen können **auch weitere Studierende** an der Aufgabe teilnehmen.
- Zusätzliche Betreuer/innen aus dem Unternehmen sind im Sinne des Theorie-Praxis-Transfers wünschenswert, die Benotung bleibt jedoch Aufgabe der/des Lehrenden.

Modultafel

Bei der folgenden Modultafel handelt es sich um **eine** mögliche Verteilung der Module von ursprünglich 6 auf 8 Semester.

Sem	Module						Module/ ECTS
0	Propädeutikum						
1	Mathematik I (5 ECTS)	Algorithmen und Datenstrukturen (5 ECTS)	Programmierung I (5 ECTS)	Informatik und Logik (5 ECTS)	Projektstudium und wissenschaftliches Arbeiten (2 ECTS)		22
2	Mathematik II* (5 ECTS)	Betriebssysteme/ Webcomputing (5 ECTS)	Programmierung II (5 ECTS)	Mediengestaltung (5 ECTS)			20
3	Datenbanken (5 ECTS)	Betriebssysteme/ Rechnernetze (5 ECTS)	Programmierung III* (5 ECTS)	Technische Informatik u. Medientechnik (5 ECTS)	Englisch (2 ECTS)		22
4	Software Engineering (5 ECTS)	Formale Sprachen/ Automatentheorie (5 ECTS)	Studium Generale (5 ECTS)	Rechnerorganisation (5 ECTS)			20
5	Mathematik III (2 ECTS)	Grundlagen der Sicherheit (5 ECTS)	Wahlpflichtfach I (5 ECTS)	Wahlpflichtfach II (5 ECTS)	Einführung in das wissensch. Schreiben (2 ECTS)	Wahlpflichtfach I in der Praxis (5 ECTS)	24
6	Komplexpraktikum* (5 ECTS)		Wahlpflichtfach III (5 ECTS)	Wahlpflichtfach IV (5 ECTS)		Wahlpflichtfach II in der Praxis (5 ECTS)	20
7	Studium Generale (5 ECTS)		Wahlpflichtfach V (5 ECTS)	Wahlpflichtfach VI (5 ECTS)		Projekt in der Praxis (7 ECTS)	22
8	Betreutes Praxisprojekt und Praxisseminar (Betreutes Praxisprojekt: 12 ECTS, Praxisseminar: 3 ECTS)			Bachelorarbeit mit Kolloquium (Bachelorarbeit: 12 ECTS, Bachelor-Seminar: 3 ECTS)			2 x 15 / 30



Studienmodule



Duale Transfermodule **



Freie Zeit für Praxis

ECTS (European Credit Transfer System): ECTS Kreditpunkte sind eine Maßeinheit für die erwartete studentische Arbeitsbelastung und werden den Lehrveranstaltungen zugeordnet. Die Arbeitsbelastung einer Veranstaltung berücksichtigt sowohl die Anwesenheit während der Veranstaltung als auch Zeiten der selbstständigen Vor- und Nachbereitung. Ein Kreditpunkt entspricht 24 - 30 Stunden.

* Voraussetzungen nach Prüfungsordnung beachten (siehe Modulhandbuch) ** mindestens 3 DTM müssen in Verbindung mit dem Praxispartner belegt werden zzgl. betreutes Praxisprojekt und Bachelorarbeit, Inhalte der Transferleistungen sind mit den entsprechenden Lehrenden abzustimmen

Regelstudienverlauf Fachbereich Informatik und Medien (dual)

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
KW 40*	KW 12	KW 40	KW 12	KW 40	KW 12	KW 40	KW 12
KW 41	KW 13	KW 41	KW 13	KW 41	KW 13	KW 41	KW 13
KW 42	KW 14	KW 42	KW 14	KW 42	KW 14	KW 42	KW 14
KW 43	KW 15	KW 43	KW 15	KW 43	KW 15	KW 43	KW 15
KW 44	KW 16	KW 44	KW 16	KW 44	KW 16	KW 44	KW 16
KW 45	KW 17	KW 45	KW 17	KW 45	KW 17	KW 45	KW 17
KW 46	KW 18	KW 46	KW 18	KW 46	KW 18	KW 46	KW 18
KW 47	KW 19	KW 47	KW 19	KW 47	KW 19	KW 47	KW 19
KW 48	KW 20	KW 48	KW 20	KW 48	KW 20	KW 48	KW 20
KW 49	KW 21	KW 49	KW 21	KW 49	KW 21	KW 49	KW 21
KW 50	KW 22	KW 50	KW 22	KW 50	KW 22	KW 50	KW 22
KW 51	KW 23	KW 51	KW 23	KW 51	KW 23	KW 51	KW 23
KW 52	KW 24	KW 52	KW 24	KW 52	KW 24	KW 52	KW 24
KW 1	KW 25	KW 1	KW 25	KW 1	KW 25	KW 1	KW 25
KW 2	KW 26	KW 2	KW 26	KW 2	KW 26	KW 2	KW 26
KW 3	KW 27	KW 3	KW 27	KW 3	KW 27	KW 3	KW 27
KW 4	KW 28	KW 4	KW 28	KW 4	KW 28	KW 4	KW 28
KW 5	KW 29	KW 5	KW 29	KW 5	KW 29	KW 5	KW 29
KW 6	KW 30	KW 6	KW 30	KW 6	KW 30	KW 6	KW 30
KW 7	KW 31	KW 7	KW 31	KW 7	KW 31	KW 7	KW 31
KW 8	KW 32	KW 8	KW 32	KW 8	KW 32	KW 8	KW 32
KW 9	KW 33	KW 9	KW 33	KW 9	KW 33	KW 9	KW 33
KW 10	KW 34	KW 10	KW 34	KW 10	KW 34	KW 10	KW 34
KW 11	KW 35	KW 11	KW 35	KW 11	KW 35	KW 11	KW 35
	KW 36		KW 36		KW 36		KW 36
	KW 37		KW 37		KW 37		KW 37
	KW 38		KW 38		KW 38		KW 38
	KW 39		KW 39		KW 39		KW 39

8. Semester = Bachelorarbeit

15	15	15	15	15	15	15	0
3	3	3	3	3	3	3	0
6	10	6	10	6	10	6	28

105	Wochen Vorlesung
21	Wochen Prüfung
82	Wochen Vorlesungsfrei / Praxisphase

* vorgelagerte Praxisphase möglich;
 Termine für Einführungswoche, Propädeutikum u.ä. bitte den aktuellen Rahmenterminen entnehmen;
 Verteilung der KW kann von Jahr zu Jahr abweichen

Impressum

Technische Hochschule Brandenburg

Hochschulzentrum Studierendenservice (HZS)

University of Applied Sciences

Magdeburger Str. 50

14770 Brandenburg an der Havel

Projektleiterin "Dual-Regional-Praxisnah 2.0"

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Dana Voigt

T +49 3381 355 – 794

E dana.voigt@th-brandenburg.de

Ansprechpersonen im Fachbereich Informatik und Medien

Vivian Heidemann, B. Sc.

T +49 3381 355 – 450

E vivian.heidemann@th-brandenburg.de

Tom Gunkel, B. Sc.

T +49 3381 355 – 447

E tom.gunkel@th-brandenburg.de

Weitere Informationen auf unserer Webseite:

www.th-brandenburg.de/dual

Stand: November 2022

© Technische Hochschule Brandenburg